AUSGABE 04/2018
ÖDP aktiv *@nline*
Online-Zeitschrift
der ÖDP-Stadtratsfraktion
www.oedp-mainz.de

Foto: Claudius Moseler

ödp **AKTIV** MAINZ *@nline*

Illegale Farbschmierereien koordiniert verhindern

Illegale Farbschmierereien und Tags haben im Mainzer Stadtgebiet an privatem sowie öffentlichem Eigentum einen Umfang erreicht, der nicht mehr zu tolerieren ist. Die ÖDP stellt darum im Stadtrat einen Antrag, koordinierter gegen diese Art der Sachbeschädigung vorzugehen.

Gegen künstlerisch wertvolle Graffiti auf hässlichen Betonwänden hat die ÖDP nichts einzuwenden. Das Problem sind illegale Schmierereien, die beispielsweise entlang der gesamten Mainzelbahn-Strecke an Bauwerken und Haltestellenhäuschen zu finden sind.
Ein bereits im Jahr 2011 beschlossenes Konzept der Stadt Mainz mit dem vielversprechenden Namen „Graffiti als Kunst anerkennen – Schmierereien verhindern“ hat zwar diese Unterscheidung zwischen „gewollt“ und „unerwünscht“ aufgegriffen, aber dem eigentlichen Problem, der Sachbeschädigung durch Farbschmierereien, keinen Einhalt geboten. „Wir wollen darum nun endlich ein konsequenteres Vorgehen von Verwaltung, Polizei und stadtnahen Betrieben erreichen“, sagt der ÖDP-Fraktionsvorsitzende Dr. Claudius Moseler. Nur die ausnahmslose und schnelle Beseitigung der Farbschmierereien werde zu einem Rückgang der Problematik führen. „Denn je zeitnäher und gründlicher illegale Graffiti beseitigt werden, umso weniger Aufmerksamkeit können die Verursacher damit erregen.“ Daher soll die Verwaltung ausreichend Mittel und Personal zur umgehenden Beseitigung von Farbschmierereien und Tags im öffentlichen Raum zur Verfügung stellen. In Bezug auf Graffiti an Privateigentum wäre auch die Gründung eines Vereins gegen Graffitischäden sowie eine stärkere Zusammenarbeit mit der Polizei zu prüfen. Konkret hat Moseler dabei das „Braunschweiger Modell“ vor Augen, bei dem die Stadt Braunschweig alle Maßnahmen öffentlicher und privater Stellen gegen illegale Graffiti koordiniert. *ck*

ödp AKTIV MAINZ @nline

AUSGABE 04/2018

Diskussion um Stärkung des Radverkehrs

Wie kann der Radverkehr gestärkt und sicher ausgebaut werden? Diese Frage möchte die ÖDP mithilfe eines Diskussionsprozesses für Mainz klären.

Fahrradfahren: In einer Stadt wie Mainz bringt der Ausbau des Radverkehrs viele Vorteile. Doch das „Wie“ ist noch umstritten.

Die ÖDP setzt sich seit Jahren für eine Stärkung des Radverkehrs in Mainz ein. Das Thema wird um so dringlicher, als die Stadt vor der Aufgabe steht, eine umfassende Verkehrswende in die Wege zu leiten. Nicht nur um eine Entzerrung des Autoverkehrs zu bewirken, sondern vor allem auch, um die Belastung der Luft drastisch zu senken.

Daher befasst sich auch ein Antrag der Fraktion zur nächsten Ratssitzung am 13. Juni mit diesem wichtigen Thema. Die Stadt soll Leitlinien für die Zukunft des Fahrradverkehrs in Mainz erstellen. Einen Diskussionsprozess unter breiter Beteiligung aus Politik, Verwaltung und Bürgerschaft möchte die Fraktion dem Leitlinienentwurf vorschalten.

Denn welcher Weg der richtige hin zu einer Fahrrad-freundlicheren Stadt ist, scheint stark umstritten zu sein. Allein die Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht bzw. Sperrung von Radwegen im Mainzer Stadtgebiet stößt immer wieder auf Kritik. Im Vordergrund steht dabei vor allem die Sicherheit der Radfahrer und Fußgänger im Straßenverkehr.

Die ÖDP setzt sich daher für eine ergebnisoffene Diskussion zur Zukunft des Radverkehrs ein und schlägt ein Symposium mit „Best-Practice-Beispielen“ für Stadtratsmitglieder und Verwaltung aber auch unter Beteiligung interessierter Bürgerinnen und Bürger vor. *ck*

Impressum

Herausgeber:
Stadtratsfraktion der Ökologisch-Demokratischen Partei (ÖDP)

V.i.S.d.P.:
Dr. Claudius Moseler
ÖDP-Stadtratsfraktion
Jockel-Fuchs-Platz 1
55 116 Mainz

Redaktion:
Christina Kahlen-Pappas (ck)
Tel.: (06131) 12 42 98
info@oedp-fraktion-mainz.de

Neuer Online-Auftritt

Frischer und übersichtlicher: So präsentiert sich die ÖDP mit ihrem neuen Web-Auftritt.

Unter www.oedp-mainz.de erhalten Sie alle Infos zu den Aktivitäten und Mandatsträgern der ÖDP im Stadtrat und den Ortsbeiräten. Natürlich haben Sie hier auch den direkten Zugriff auf unsere Fraktionszeitung ÖDP Aktiv online. Unter dem Reiter „Programm“ können Sie sich über die aktuellen TOP-Themen in Mainz informieren. *ck*

Stadtratssitzung

Mittwoch, 13.6.2018, 15 Uhr
Ratssaal, Rathaus Mainz